

Literaturveranstaltungen

Mehr als nur Ausleihe: Das bietet die neue Bücherei-Saison



Die Bücherei veranstaltet literarische Events für Jung und Alt (Archivfoto).

Foto: Karin Riggelsen

Raus aus der Sommerpause, rein in den Literatursommer startet im August die Deutsche Zentralbücherei Apenrade. Von Lesungen über Themenabende bis hin zur Hobbymesse: Diese Veranstaltungen erwarten Leseratten und Kulturinteressierte in den nächsten Monaten.

Mit einem vielfältigen Programm möchte die Deutsche Zentralbücherei in Apenrade auch dieses Jahr wieder viele Literaturbegeisterte aus ihren Lesesesseln locken und zusammenbringen. Bewährte Formate aus den vergangenen Jahren, aber auch ganz neue Angebote stehen auf dem Veranstaltungsplan.



In der Zentralbücherei Apenrade findet jeder etwas für sich (Archivbild).

Foto: DN-Archiv

Literatursommer „Niederlande“, Lesung am 17. August

Der Literatursommer des Literaturhauses Schleswig-Holstein erfasst nicht nur das deutsche Bundesland, sondern streckt seine Fühler erneut bis nach Apenrade aus. Länderschwerpunkt sind in dieser Saison die Niederlande. Passend dazu liest die niederländische Autorin Nina Polak am 17. August aus ihrer Neuerscheinung „Zuhause ist ein großes Wort“. Moderiert und übersetzt wird auf Deutsch von Jan Kost.

Die Veranstaltung startet um 19 Uhr, Eintritt 75 Kronen oder 10 Euro.

Matinee mit Hans-Jürgen Heyl, 26. August

Zur Abwechslung mal nicht abends, sondern an einem Sonnabendvormittag findet die nächste Veranstaltung am 26. August ab 11 Uhr statt. Hans-Jürgen Heyl ist selbst Leser bei der Bücherei, nimmt nun aber mal einen Kulturbeitrag selbst in die Hand und gibt eine Lesung. In seinem Buch geht es um die Entstehung der Reedereien Hapag Lloyd.

Vortrag zum Thema Krankenhaus und Pflege, 31. August

Bereits im vergangenen Jahr hat die Bücherei einen solchen Themenabend veranstaltet, dabei erfuhr das Publikum alles rund ums Thema Testament, Patientenverfügung und Co. Nun wird die Reihe fortgesetzt mit dem Thema: „Was passiert, wenn ... ich ins Krankenhaus muss, Heimhilfe brauche oder ins Pflegeheim muss“. Die Referentinnen Sabine Dehn Frerichs vom Sozialdienst Nordschleswig und Anja Lorenzen vom Apenrader Krankenhaus sprechen über ihre Erfahrungen und geben ihr Wissen weiter.

Die Veranstaltung findet am 31. August ab 19 Uhr statt.



*Der Digitale Schnack hat schon vielen den Zugang zu digitalen Medien gewährt (Archivbild).
Foto: Monika Thomsen*

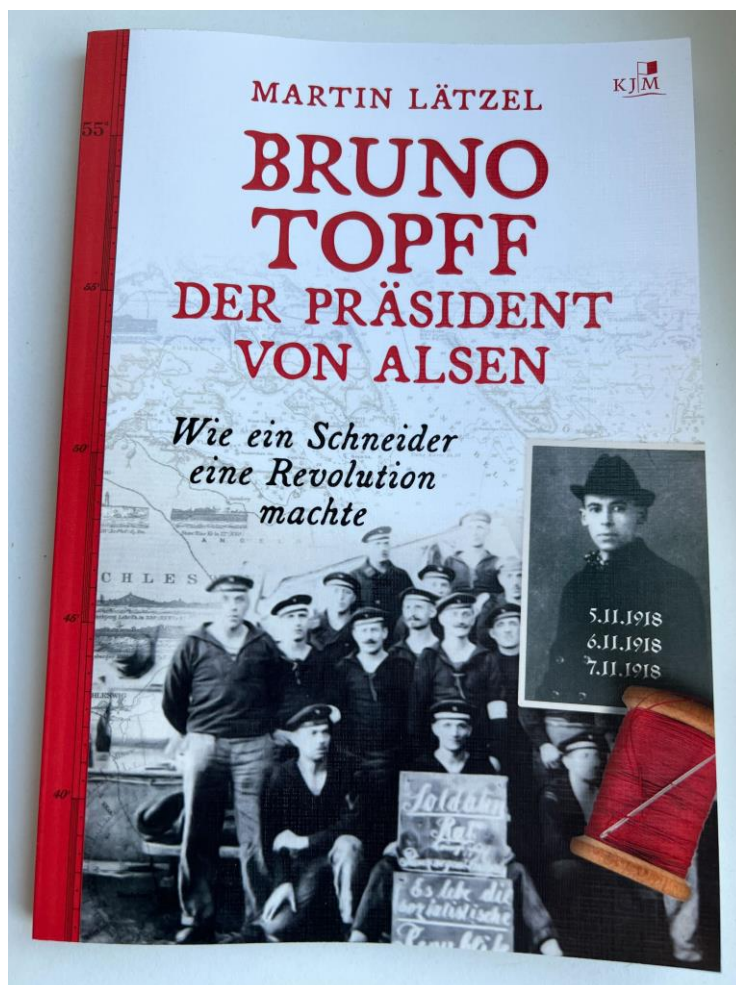
Digitaler Schnack, ab 6. September

Auch der Digitale Schnack ist ein bewährtes Konzept der Bücherei. Interessierte können sich dabei einmal im Monat Hilfe bei Fragen rund um alles Digitale holen. Themen reichen von der Nutzung von Programmen wie Office über Erklärungen zu Social Media bis hin zum Erkennen von Fake News und dem Umgang damit. Die Treffen sollen die Teilhabe am digitalen Leben erleichtern, das ja vor allem in Dänemark sehr ausgeprägt ist. Dass viel Bedarf für solche Hilfsangebote besteht, zeigt die rege Teilnahme an den jüngsten Terminen, in deren Folge sogar schon weiterführende Einzelhilfestunden entstanden sind.

Termine: Apenrade jeden ersten Mittwoch im Monat ab 14 Uhr, Sonderburg (Sønderborg) jeden zweiten Dienstag im Monat ab 14 Uhr, Tingleff (Tinglev) jeden letzten Montag im Monat ab 16 Uhr, Tondern (Tønder) jeden letzten Dienstag im Monat ab 15 Uhr.

Themenabend Künstliche Intelligenz, 6. September

Täuschend echte künstliche Bilder, Dankesreden per Knopfdruck, ausgedachte „Fakten“: Das Thema Künstliche Intelligenz ist in aller Munde. Wer über die Entwicklungen dieser Technologie auf den neuesten Stand gebracht werden will, sollte die gemeinsame Veranstaltung von Bücherei, Deutschem Gymnasium (DGN) und dem „Nordschleswiger“ nicht verpassen. Statt findet sie am 6. September ab 19 Uhr im DGN.



Als „historisch-fiktiv“ beschreibt Martin Lätzel sein neues Buch (Archivfoto).

Foto: Sara Eskildsen

Lesung „Bruno Topff“, 18. September

Über Martin Lätzels „Bruno Topff – Der Präsident von Alsen“ [hat der „Nordschleswiger“ bereits berichtet](#). Am 18. September haben Interessierte nun die Möglichkeit, den Autor selbst aus seiner Dokufiktion lesen zu hören. Auch Nachwortautor Rolf Fischer wird dabei sein. Die Lesung findet in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Museum im Museum in Sonderburg statt, ab 19 Uhr am 18. September.



Die Hobbymesse im vergangenen Jahr war ein voller Erfolg (Archivfoto). Foto: Karin Riggelsen

Hobbymesse, 29. September

Im vergangenen Sommer veranstaltete die Bücherei zum ersten Mal die Hobbymesse. Da das Angebot gut angenommen wurde, findet sie in diesem Jahr erneut statt. Hobbys aller Art können am Nachmittag des 29. September vorgestellt und entdeckt werden. Die Bücherei freut sich als Veranstalterin über neue Gesichter: Wer also auch ein spannendes, ausgefallenes oder einfach schönes Hobby verfolgt, das er anderen gern näherbringen würde, kann sich damit gern melden.

Politisches Forum „Deutsche Sprache“, 5. Oktober

Beim Politischen Forum geht es nicht nur darum, Fachpersonen bei einem Vortrag zuzuhören, sondern darum, aktiv mitzumachen. Das Publikum kann und soll Fragen zum Thema stellen und Meinungen austauschen. Dieses Mal ist in Zusammenarbeit mit der Schleswigschen Partei als Thema die deutsche Sprache gewählt worden. Interessierte sind am 5. Oktober, 19 Uhr, in die Zentralbücherei Apenrade eingeladen.